

UNSER MOTTO: „Verschieden sein gehört dazu?!“

PW als Erfahrungsraum

- Auf- und Ausbau von reflektiertem Praxiswissen
- Verknüpfung von pädagogischen, persönlichkeitsorientierten und fachlichen Kompetenzen
- Einstiegsmöglichkeiten in pädagogische Professionalisierung

Didaktisch-methodische Prinzipien der PW

- Erproben und Reflektieren von verschiedenen eigenaktiven Lehr- und Lernformen
- Handlungs- und Prozessorientierung, Projektarbeit
- differenz-, macht- und diskriminierungssensible Zugänge
- autonomiestärkende Rückmeldekultur

Impulse für Innovation

- Entwicklung, Erforschung und Erprobung neuer Lern- und (Hoch-)Schulkulturen
- Teilnahme an praxisorientierter pädagogischer Forschung

ARBEITSKREISE

Für Lehrende

KOLLEGIALE PRAXISBERATUNG – PÄDAGOGISCHE PROFESSIONALISIERUNG

Gemeinsames Reflektieren eigener pädagogischer Praxis.

Erster Termin: **03.05.2021**, 16.00 Uhr, online

Anmeldung über Marion Degenhardt bis zum 29.04.21.

Der Zoom-Link wird den Teilnehmenden am 30.04.21 zugesendet.

Kontakt: Marion Degenhardt (degenhardt@ph-freiburg.de)

Für Lehrende und Studierende

FORSCHUNGSWERKSTATT REKONSTRUKTIVE INKLUSIONS- UND DIFFERENZFORSCHUNG

Ansprechperson/Anmeldung: andreaschoepfer@ph-freiburg.de

Termine und Informationen: quasus.ph-freiburg.de

Für Studierende und Promovierende

INTERPRETATIONSWERKSTÄTTE FÜR QUALITATIVE ABSCHLUSSARBEITEN

Ansprechperson: Florian Weitkämper, quasus@ph-freiburg.de

Termine n.V.

Für alle Statusgruppen

WERKSTATT INKLUSIVE HOCHSCHULENTWICKLUNG

inklusiv – reflexiv – kritisch – intersektional: Entwicklung & Koordination von Initiativen, Forschung, Aktionen

Für weitere Infos und bei Interesse am Mitmachen:

wirkstatt@lists.ph-freiburg.de

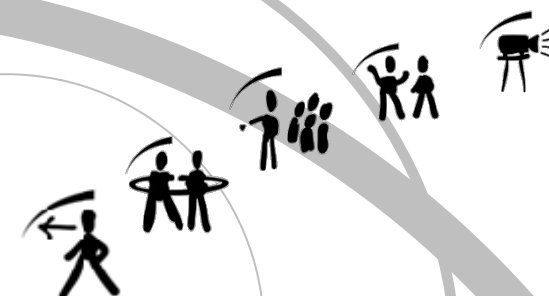
**Alle Veranstaltungen sind als Teil
des InViSta-Programms anerkannt.**

(<https://www.ph-freiburg.de/studium/studienorganisation/invista.html#c11535>)



Pädagogische
Werkstatt

**PROGRAMM
SoSe 2021**



PÄDAGOGISCHE WERKSTATT

PH Freiburg, KG 5, Raum 013
Kunzenweg 21, 79117 Freiburg
Tel: 0761/682-594
E-Mail: pw@ph-freiburg.de

<https://www.ph-freiburg.de/ew/paedagogische-werkstatt.html>

Ansprechperson: Heiner Oberhauser
Tel: 0761/682-344
E-Mail: pw@ph-freiburg.de

**Mut
zur Begegnung**



THEMA DES SOSE 2021: MUT ZUR BEGEGNUNG

Begegnungen sind alltäglich – und doch prägen sie die Erfahrungen, die wir machen. Die Kontaktbeschränkungen im letzten Jahr haben sicherlich dazu beigetragen, dass wir anders über die vielfältigen geplanten und ungeplanten Begegnungen nachdenken. Begegnungen haben sich ins Digitale verlagert und bei persönlichen Kontakten sind unsere Gesichter häufig durch Masken bedeckt.

Ein wichtiger Aspekt pädagogischer Arbeit besteht in der Gestaltung von Begegnungen – nicht erst seit Corona. Das Semesterthema „Mut zur Begegnung“ legt den Fokus auf diese alltäglich stattfindenden menschlichen Interaktionen. Wir möchten dazu einladen, über folgende Fragen gemeinsam ins Gespräch zu kommen:

- Wem begegne ich (nicht)? Wovon ist das beeinflusst?
- Welche Begegnungen fordern mich heraus und warum?
- Wann finden Begegnungen „auf Augenhöhe“ statt und was heißt das überhaupt?

Hierbei möchten wir verschiedene Perspektiven betrachten und haben unter anderem Impulsvorträge zu den Themen Begegnungen mit Kindern, Autismus, Vorurteilen und Machtverhältnissen vorbereitet. Darüber hinaus haben wir Workshops und eine Theateraufführung geplant, sowie die Posterausstellung „Sichtbar in Freiburg“.

*Wir freuen uns wieder auf
Ihre und Eure rege Beteiligung!*



BESONDERHEITEN DIESES SEMESTER

Dieses Semester ist sowohl für Online- als auch Präsenzveranstaltungen eine Anmeldung erforderlich. Schickt dazu bitte eine formlose E-Mail mit dem Veranstaltungstitel, Eurem Namen und falls zutreffend dem Studiengang/Semester an pw@ph-freiburg.de. Bitte beachten: Aufgrund der Hygienevorschriften finden nicht alle Präsenzveranstaltungen im Raum der Pädagogischen Werkstatt statt.

OFFENE ZEITEN

Während der Vorlesungszeit finden offene Zeiten in der Pädagogischen Werkstatt statt. Hier könnt Ihr...

...Euch mit Lerngruppen treffen oder individuell arbeiten.

...Laminier-, Buchbindegeräte, PC's usw. nutzen.

...bei den Tutor:innen Austausch und Unterstützung finden.

Wir hoffen, dass diese wie geplant stattfinden können - je nach Infektionslage müssen wir das Angebot ggf. anpassen. Aktuelle Informationen dazu gibt es auf der Homepage.

Mi, Do: 16.00 - 18.00 Uhr

Mai

Posterausstellung an der PH
Posterausstellung: Sichtbar in Freiburg: Das Projekt SICHTBAR. LSBTIAQ*-Menschen im Portrait, welches 2020 im Rahmen des Freiburger Stadtjubiläums mit einer Plakatkampagne gestartet ist, portraitiert 28 queere Menschen, gibt ihnen ein Gesicht und eine Stimme und ermöglicht es die autobiographischen Interviews der Protagonist:innen im Rahmen des Podcasts sichtbar in Freiburg zu hören. Das Projekt wurde im Rahmen des Wettbewerbs „Aktiv für Demokratie und Toleranz 2020“ vom Beirat des Bündnisses für Demokratie und Toleranz als vorbildlich eingestuft.



STUDIS STELLEN VOR

14.06.2021 (online) Montag 18.00 Uhr
Moscheh Bökle: Vorstellung und Diskussion inklusionsbezogener Masterarbeiten in Kooperation mit der WiRkstatt – inklusive Hochschulentwicklung: Im Rahmen seiner Masterarbeit ist Moscheh „Bedingungen für Beteiligung an inklusionssensiblen Hochschulentwicklungsprozessen“ nachgegangen. Gemeinsam wollen wir auf dieser Grundlage Kritik und Möglichkeiten der Veränderung für den Hochschulraum an der PH Freiburg reflektieren und entwickeln.



OFFENE GESPRÄCHE

26.04.21 (online) Montag 18.00 Uhr
Neue Formen der Begegnung im digitalen Raum: Corona verändert unsere Begegnungen. Wir stellen uns die Fragen: Wer kann in unserer Gesellschaft und speziell in dieser Situation überhaupt partizipieren? Welche Stimmen werden gehört? Wird meine Stimme gehört? Welche Hürden können durch digitale Begegnungen möglicherweise überwunden werden und welche entstehen?

21.06.21 (online) Montag 18.00 Uhr
Nachhaltigkeit – ein persönliches und pädagogisches Thema: Der Klimawandel ist ein konfliktreiches Thema. Ausgehend von einem kurzen Sketch des Online-Angebots *Browser Ballett*, wollen wir gemeinsam mit Euch die gesellschaftliche, zwischenmenschliche Herausforderung neu aufgreifen und diskutieren. Besonders mit Blick auf Begegnungen in Beruf, im Studium oder privat mit Freunden und Familie.

05.07.21 (Präsenz) Montag 18.00 Uhr
Filmgespräch: Jojo Rabbit (Taika Waititi, 2019): Aus der Perspektive des Kindes Jojo findet eine satirische Annäherung an den blinden Nationalsozialismus zur Zeit des Zweiten Weltkriegs statt. Wie geht Jojo mit Ideologien um und wie begegnen wir Meinungsverschiedenheiten und Fanatismus?



IMPULSVORTRAG MIT GESPRÄCH

03.05.2021 (online) Montag 18.00 Uhr
Kathrin Lemmer: Den Räumen auf der Spur – Partizipative Erkundung von Lernräumen mit Schüler:innen: Im Rahmen partizipativer Forschung werden Schüler:innen als Expert:innen ihrer schulischen Lebenswelt adressiert

und als kompetente Akteur:innen in den gesamten Forschungsprozess einbezogen. Am Beispiel des Forschungsprojekts „Raum räumen“ werden Einblicke in die partizipative Erkundung von Lernräumen mit Schüler:innen gegeben und gefragt, wie im Forschungsprozess Begegnungen zwischen Schüler:innen und akademischen Forschenden gemeinsam gestaltet werden können.

10.05.21 (Präsenz) Montag 18.00 Uhr
Thuy Loan Nguyen: Migrationsstereotype in der Schule: Bei der Begegnung mit anderen Menschen werden diese innerhalb von wenigen Sekunden anhand klarer Merkmale in bereits bekannte, sozial bekräftigte Kategorien eingeordnet. Welche Auswirkungen damit für Schüler:innen, die als „mit Migrationshintergrund“ gelesen werden, entstehen und welche Rolle Stereotype hierbei spielen, stellt Nguyen ausgehend von ihrem Dissertationsprojekt vor.

17.05.21 (online) Montag 18.00 Uhr
Dr. Christine Preißmann: Menschen mit Autismus – Was ist hilfreich in der Schule? Bedürfnisse, Erfahrungen und Hilfen: Menschen mit Autismus werden durch die bessere Diagnostik auch im schulischen Alltag immer stärker präsent. Die Referentin stellt Schwierigkeiten, aber auch Ressourcen von Menschen mit Autismus sowie hilfreiche Maßnahmen zur Unterstützung im Schulalltag und auch darüber hinaus vor.

07.06.21 (online) Montag 18.00 Uhr
Carina Utz (Fluss e.V.): Zur Posterausstellung SICHTBAR. LSBTIAQ*: Lesbische, schwule, bi-sexuelle, a-sexuelle, genderqueere, trans*idente, nonbinäre, queere Menschen und Familien sind in Freiburg nicht per se sichtbar. Diskriminierung und Ausgrenzung dieser Menschen sind jedoch alltäglich – so ist ‚schwul‘ das beliebteste Schimpfwort auf Freiburger Schulhöfen. Carina Utz, Geschäftsleitung von FLUSS e.V. und Projektleiterin von SICHTBAR berichtet von ihrer Arbeit und ihren Erfahrungen und öffnet den Raum für Austausch.



WORKSHOPS & THEATER

25.+26.06.21 (Präsenz, PW) Fr 15-19 Uhr / Sa 9-13 Uhr
Sabine Krings: Wohlbefinden und Vitalität mit Jin Shin Jyutsu: Dieser Workshop lehrt uns mit kraftvollen Übungen, wie wir Wohlbefinden, Entspannung und Regeneration mit Hilfe von Jin Shin Jyutsu erfahren können. Krings zeigt uns wie diese Übungen auch in Prüfungszeiten oder im Schulkontext Anwendung finden können.

12.07.2021 (Präsenz) Montag 18.00 Uhr
Theateraufführung: Prinzip Katamaran und andere Identitäten: Prinzip Katamaran erzählt die Geschichte von Toni Silberstein. Toni weigert sich in die Schublade geschlechtlicher Zuschreibungen gesteckt zu werden. Als Gnoi erschafft sie sich trotzend eine eigene Identität. Es spielt das Theaterkollektiv RaumZeit. Anschließendes Gespräch mit den Künstler:innen und dem Publikum.